

HALLO LIEBE VERWANDTE, FREUNDE UND BEKANNTE,

Italien, Monbachtal, Zeltzeit, JMT und vieles mehr...

Wir schauen nun zurück auf die Sommermonate und sagen: **Soli Deo Gloria** (Gott allein die Ehre). Zunächst blickten wir sehr gespannt auf die gefüllten Wochen im Sommer. Im letzten Infobrief stellten wir fest: Oh das könnte extrem stressig werden und stellten uns auf eine anstrengende Zeit ein. Doch wir sind sehr dankbar, dass die zwei Wochen Italien und zwei Wochen Monbachtal mit jeweils Teenagerprogramm super abliefen.

ITALIEN/CESENATICO:

Mit 57 Teens und 6 Mitarbeitern fuhren wir in einem Doppeldeckerbus von Bad Liebenzell aus Richtung Süden. Nach anstrengender 17-stündiger, von Stau mit tropischen Temperaturen geprägter Fahrt kamen wir in unserer **Villa Celeste** an. Der Name Villa ist jedoch irreführend. Dem Koch müsste man die Note 5 minus (vielleicht sogar eine glatte 6, da die hygienischen Bedingungen teilweise katastrophal waren) geben. Die Zimmer waren teilweise dürftig ausgestattet, aber wir arrangierten uns schon sehr bald mit den Umständen vor Ort. Die Teenagergruppe hat wieder alles gut gemacht. Es entstanden tolle Freundschaften und es herrschte eine gute Atmosphäre. Es gab keine Verletzten, Außenseiter, Streitigkeiten, Ausreiser oder größere Problemfälle. Eigentlich ein Wunder!!! Einmal wachte Olli mit starken Halsschmerzen auf und wir dachten alle: Oh nein, jetzt wird sie ganz krank werden. Wir beteten im Mitarbeiterkreis für sie und am nächsten Morgen waren die Halsschmerzen

weg. Ich staune über Gottes Macht und Hilfe in dieser Sache und wir waren so dankbar.

Die anfänglich größten Bibelarbeitsgegner machten sogar gut mit und ließen sich auf die biblischen Themen und Fragen ein. Das Motto und Thema der Freizeit lautete „Fragen“ und das nutzten auch einige Teens. Gute Gespräche entstanden beim gemeinsamen Spielen, am Strand, beim Muschelsammeln oder den Ausflügen. Viele konnten am Ende ermutigt und gestärkt in ihren Teekreis oder ihr gewohntes Umfeld zurückgehen. Manche machten ihr Leben wieder ganz fest mit Jesus oder ein Teenager entschied sich ein Leben mit Jesus anzufangen. Das ist einfach schön, dass wir als Gruppe viel Spaß haben konnten, Sport trieben, am Strand chillen konnten, aber dass wir auch wichtige Fragen durchkauten, die uns Jesus heute noch stellt (Was sagt ihr, wer bin ich? Wollt ihr auch weggehen? Was sucht ihr? Warum hast du gezweifelt? usw.)

DEUTSCHLAND/MONBACHTAL:

Das absolute Gegenstück zu Italien folgte dann gleich 4 Tage nach unserer Italienfreizeit. Es waren nur 8 Teens im Monbachtal (3 km von BaLi entfernt) und 3 Mitarbeiter, also Italien im Kleinformat. Das Essen war genial, sodass ich, Ben, meine notgedrungenermaßen abgespeckten Pfunde (siehe Italien) gleich wieder zunahm. Es war auch eine Umstellung vom Wetter (Regen und Kälte), der Umgebung oder der Art und Weise der Freizeit (Familienfreizeit) und dennoch eine ebenfalls sehr schöne Zeit. Auf dieser Familienfreizeit im Monbachtal waren wir die Teenverantwortlichen, das heißt, wir behandelten Bibeltexte mit den Teens am Morgen und Nachmittags fand meistens eine sportliche Aktivität (Fußball, Volleyball, Baseball...) statt. Manchmal fand Abends ein gemeinsames Programm mit der

kompletten Familie statt. Als Fazit können wir nur sagen:

Ein echtes Geschenk, dass wir diese Zeit überlebten und auch diese beiden Freizeiten als eine wunderschöne Zeit betrachten. Danke euch für euer Mitbeten.

ZELTZEIT UND JMT:

Direkt nach dem Monbachtal ging es auch nahtlos weiter. Das große Missionsfest stand an. Die komplette Familie und Verwandtschaft kam ja auch, weil mein Cousin Dave mit seinem Studium fertig wurde. Das war echt toll so viele Franken auf einem Haufen.

Beim JugendMissionsTreffen (JMT) durften wir als Seminaristen eine Band kurzfristig auf die Beine stellen. Wir hatten so wenig Zeit zum Proben, dass wir ordentlich ins Schwitzen kamen. Drei Tage vor dem Fest fingen wir mit den Bandproben an, jeden Tag mehrere Stunden. Es kamen etwa 1000 Teenager die natürlich gute Musik erwarten. Wir entschlossen uns als Truppe nicht unseren Fokus nur auf die Qualität der Musik zu richten, sondern auf unsere Grundmotivation zu achten. Wir wollen den Menschen mit den Liedern den Glauben und Jesus lieb machen und keine Show abziehen. Gott sei dank gingen die Musikbeiträge nicht in die Hose und man konnte uns zuhören ohne Tinitus zu bekommen.

NEUES WÄCHST AUF:

Ach ja, da war doch noch was... Kaum angekommen aus Italien, hatte Olli das Gefühl, dass sie vergeblich auf ihren monatlichen Besuch warten müsse. Einen Tag später kam auch schon die Bestätigung vom Arzt: Ja, sie sind schwanger!!! So bestätigte die Frauenärztin. Wow! Haben wir uns gefreut. Einfach genial. Gott schafft neues, siehe es wächst auf, merkt ihr's denn nicht? Das Jahreslos aus Jesaja passt echt gut für solche Nachrichten!!!

Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?

(Bibel: Jesaja 43, 19a)

Wenn wir Dich wieder mal demnächst sehen, kannst du vielleicht auch schon sehen, dass da etwas neues bei uns, wir meinen Olli wächst. Bitte betet mit, dass Gott diesen neuen Erdenbürger, der sich da ankündigt, segnet und dass die Schwangerschaft (Entbindungstermin: Anfang April 2008) gut verläuft.

WAS STEHT DIE NÄCHSTE ZEIT AN:

Die ersten beiden Mal kamen 4 neue Teens zu uns in den Teenkreis. Echt super. Es kommen etwa 15 Jugendliche pro Woche. Mit einigen möchte ich, Ben weiterhin Musik im Gottesdienst machen, sowie bei einem Kindermusical Lieder mit Ihnen einstudieren. Außerdem wollen wir Teens mit in die Mitarbeit hineinnehmen, damit sie weiter wachsen, gefördert und gefordert werden.

Nächstes Wochenende steht unser Wanderwochenende mit der Klasse statt. Wir fahren nach Österreich und verbringen 4 Tage in einer Hütte (kein Strom und kein Wasser). Ich hoffe, dass ich es überlebe!

Ende November erwarten wir dann viele Teens zum Freizeitnachtreffen (Italien) in Bad Liebenzell. Das wird bestimmt schön wieder alle zu sehen.

Ansonsten bleibt uns ein herzliches Dankeschön an Dich zu richten. Du hast durchgehalten und bist somit auf dem neuesten Stand der Osternachrichten!!!

Gott mir Dir.

Deine BenOli Oster

ANLIEGEN AUF EINEN BLICK:

DANK...

- für Gottes Geschenk an uns (Schwangerschaft von Olli)
- für die tollen Freizeiten im Sommer
- für das JMT und dass es mit der Musik geklappt hat
- für die neuen im Teenkreis

BITTE...

- Ben's Wanderwochenende mit seiner Klasse (27-31.09.07)
- Italiennachtreffen (24-25.11.07)
- Kindermusical in Bad Liebenzell (24.12.07) mit der Teenkreisband
- Ben muss Hebräisch lernen
- Teenkreis (und Band)
- für die Veränderungen, die auf uns zukommen (Schwangerschaft und co...)



Beim Lagerfeuer

Eindrücke vom Sommer in Italien und im Monbachtal...



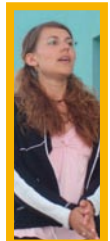
Ben wird von den Teens mit Gras eingegraben



coole Teens...



Liedvortrag im Gottesdienst



Olli in Aktion



Galaabend in Italien



Beim Pommes schneiden und essen



Galaabend in Italien



Am Strand...

BENOLI
 INFOBRIEF SEPTEMBER 2 00 7

BENJAMIN & OLESIA OSTER
 Schießrain 18
 75378 Bad Liebenzell
 Tel.: 0 70 52 / 17 – 6 28
 E-Mail: benolli@vr-web.de

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:
 Volksbank Wassertrüdingen
 BLZ: 765 910 00
 Kto.-Nr.: 333 808

Wir können keine Spendenbescheinigung ausstellen.